

## T 1 Meldung der Truppenstärke

*Im Kastell wurden täglich sog. Stärkemeldungen angelegt, aus denen man die Aufgaben der Soldaten erkennen kann. Von einer im heutigen Libyen stationierten Einheit hat sich aus dem 3. Jh. n. Chr. folgendes Beispiel erhalten:*

Gesamtstärke	57	[Der Schreiber hat sich um 1 verrechnet!]
Unter diesen:		
Schreiber	1	
Unteroffizier	1	
Späher	1	
Reiter	8	
Beim Exerzieren	22	
Auf dem Ausguck	1	
Am Tor	1	
Beim Kommandeur	1	
Bauarbeiter	1	
Krank	3	
Zu den Ruten	1	(Bestrafung)
Übrig bleiben	17	
[Davon:]		
Am Ofen	15	
Im Bad	2	

Zitiert nach: Martin Kemkes u.a.: Am Rande des Imperiums, hrsg. v. Limesmuseum Aalen, Stuttgart 2002, S.124.

## T 2 Ansprache Kaiser Hadrians an die Soldaten (128 n. Chr.)

*In einer Inschrift aus der Provinz Afrika von 128 n. Chr. ist die folgende Ansprache Kaiser Hadrians an eine ala überliefert. Sie konkretisiert die Bedeutung, die der militärischen Übung und Ordnung beigemessen wurde.*

„Alles habt ihr in Reihe und Glied ausgeführt. Ihr habt den Exerzierplatz mit euren Manövern angefüllt. Nicht ohne Anmut habt ihr die Speere geschleudert, mehrere von euch haben ihre Lanzen ebenso gut geworfen. Auf die Pferde seid ihr heute voller Tatkraft aufgesessen, gestern schnell. Wenn etwas gefehlt hätte, würde ich es erörtern, wenn etwas Besonderes herausgeragt hätte, würde ich es aufzeigen; während der ganzen Übung habt ihr mir ohne Unterschied gefallen. Euer Praefekt scheint sorgfältig auf euch aufzupassen, empfängt eine Spende.“

Zitiert nach: Martin Kemkes u.a.: Am Rande des Imperiums, hrsg. v. Limesmuseum Aalen, Stuttgart 2002, S.126.